



Pressemitteilung Stabstelle Klimaschutz der Stadt Lichtenau:

4. November 2019

Energiegenossenschaft Herbram-Wald gewinnt NRW Ideenwettbewerb 2019

Eine NRW-Expertenjury entschied sich einstimmig für den Ortsteil von Lichtenau. Der Gewinn ist eine Unternehmensberatung im Gesamtwert von 7.500 €

Die Strom- und Wärmeerzeugung, PV-Anlagenpacht, Mieterstrom, Energiespar-Contracting – das alles sind mögliche Geschäftsfelder für Energiegenossenschaften. Insgesamt sind in NRW rund 100 Energiegenossenschaften aktiv – oftmals in ehrenamtlichen Strukturen. Eine davon ist die Energiegenossenschaft Herbram-Wald. Nach einer 7jährigen Start- und Konsolidierungsphase, in der die Genossenschaft umweltfreundliche Wärme aus Holzhackschnitzel produzierte, wurden jetzt neue Aufgabenfelder erschlossen und eröffnet. Zahlreiche Ideen wurden entwickelt und bereits umgesetzt. Das Erschließen neuer Geschäftsfelder ist häufig anspruchsvoll und zeitaufwendig, deshalb bewarb sich die Genossenschaft bei der Energieagentur NRW für den aktuellen Ideenwettbewerb 2019.

Die gute Strategie und der große Einsatz aller, gepaart mit der präzisen und sachlichen Umsetzung in 2019 wurden jetzt belohnt. Auf einer Veranstaltung der Energieagentur NRW, die im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen solche Wettbewerbe auslobt und durchführt, wurden den Vorstand- und Aufsichtsräten Daniela und Michael Klösener, Andreas Klüe und Günter Voß stellvertretend für alle Genossen feierlich der Preis durch den Abteilungsleiter des NRW Ministeriums, Michael Geßner, überreicht. Für Michael Klösener, Vorstandsvorsitzender der Energiegenossenschaft ist die Verleihung ein zusätzliches I - Tüpfelchen zu einem erfolgreichen Jahr. Für Günter Voß, Abt. Kommunikation der Genossenschaft, ist die Reise in die Landeshauptstadt Düsseldorf auch ein Fingerzeig, dass die im fernen Ostwestfalen entwickelt Ideen durchaus auch im großstädtischen Raum Beachtung finden, denn „die Energiewende auf Basis erneuerbarer Energien wird auf dem Land gemacht“, so Voß.

Der Gewinn, eine individuelle Beratung der Genossenschaft in Herbram Wald zur Unternehmensentwicklung, wird durch erfahrene Berater des Netzwerks „Energiewende Jetzt e.V.“ durchgeführt. Innovative Genossenschaften sollen noch fitter gemacht werden für die Zukunft. Das alles kommt gerade recht, denn die Zielsetzung der Genossenschaft in Herbram- Wald ist die schnellst mögliche, komplette Autarkie sowohl in der Wärme als auch der Stromversorgung auf Basis erneuerbarer Energien.

Bildunterschrift: von links: Andreas Klüe, Günter Voß, Michael und Daniela Klösener (alle Energiegenossenschaft Herbram- Wald), Michael Geßner (NRW Ministerium), **Bildrechte:** Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.

Ansprechpartner:

Günter Voß
Stabstelle Klimaschutz
Leihbühl 21
33165 Lichtenau
Tel.: 05295 / 99 88 43
Mail.: voss@lichtenau.de



Bildunterschrift: von links: Andreas Klüe, Günter Voß, Michael und Daniela Klösener (alle Energiegenossenschaft Herbram- Wald), Michael Geßner (NRW Ministerium), **Bildrechte:** Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.